

Ergänzende Information zur Verarbeitungstätigkeit Personalauswahlverfahren
zur allgemeinen Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch den ZWA Eberswalde Artikel 12 bis 22 und 34 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO):

Die allgemeine Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch den ZWA Eberswalde wird hinsichtlich der konkreten Verarbeitungstätigkeit **Personalauswahlverfahren** durch nachfolgende Informationen wie folgt ergänzt:

Die personenbezogenen Daten werden durch die nachfolgend bestimmte Stelle innerhalb des ZWA zu nachfolgend benanntem Zweck verarbeitet:

Verantwortlich für die Datenverarbeitung:

ZWA Eberswalde
Bereich Verbandsvorsteher
Marienstraße 7, 16225 Eberswalde
Telefon:03334/209-133,
E-Mail: personal@zwa-eberswalde.de

Unsere **Datenschutzbeauftragte** ist:

Frau Janine Plötz
Consultant IT-Security und Datenschutz
Externe Datenschutzbeauftragte
arxes-tolina GmbH
Piesporter Str. 37

13088 Berlin

Sie erreichen sie unter:
datenschutzbeauftragter@zwa-eberswalde.de oder
unserer Anschrift mit dem Zusatz „Der Datenschutzbeauftragte“.

Gespeicherte Daten:

Der ZWA Eberswalde verarbeitet die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten im Zusammenhang mit den ausgeschriebenen Stellen zum Zweck der Bearbeitung des Personalauswahlverfahrens.

Pflichten zur Bereitstellung personenbezogener Daten:

Es besteht keine Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten. Bei einer Nichtbereitstellung personenbezogener Daten erfolgt keine Teilnahme an dem Personalauswahlverfahren für vakante Stellen des ZWA Eberswalde.

Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung:

- §26 Abs. 1 Brandenburgisches Datenschutzgesetz
- Artikel 88 DSGVO
- Kontaktaufnahme mit Bewerbern in Bezug auf Eingangsbestätigungen und Bewerbungsgesprächen
- Besetzung der vakanten Stelle

Dauer und Speicherung:

Die verantwortliche Stelle speichert personenbezogene Daten nur bis zur Zweckerfüllung oder eine gesetzliche Vorschrift schreibt eine längere Aufbewahrung der Daten vor. Die Daten werden sechs Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens gelöscht.

Empfänger der Daten:

Interne Stellen:

- Beschäftigte der Personalabteilung, die mit der Bearbeitung von Bewerbungen betraut sind
- Leitung einer Abteilung, sofern die Ausschreibung in diesen Bereich fällt
- Betriebsrat bei Einstellung

Externe Stellen:

Grundsätzlich erfolgt im Bewerbungsprozess keine Weiterleitung der Bewerberdaten an externe Stellen.

Betroffenenrechte:

Gemäß der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Widerrufsrecht bei Einwilligung

Sollte die Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf Einwilligung der betroffenen Person beruhen, hat der Betroffene das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Im Zusammenhang mit der Einwilligung wird die betroffene Person über das Widerrufsrecht informiert.

Recht auf Beschwerde

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Art. 77 EU-DSGVO). Die zuständige Aufsichtsbehörde für den ZWA Eberswalde ist:

Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht in Brandenburg

Dagmar Hartge,
Stahnsdorfer Damm 77,
14532 Kleinmachnow,
E-Mail: Poststelle@LDA.Brandenburg.de.

Verletzung des Datenschutzes

Bei Verlust personenbezogener Daten oder Verletzung des Datenschutzes erfolgt durch die verantwortliche Stelle eine Meldung an die zuständige Aufsichtsbehörde. Handelt es sich um sehr sensible Daten, bei dem ein hohes Risiko der Persönlichkeitsrechte und Freiheiten des Betroffenen zur Folge haben kann, wird der Betroffene direkt von der datenverantwortlichen Stelle informiert.